

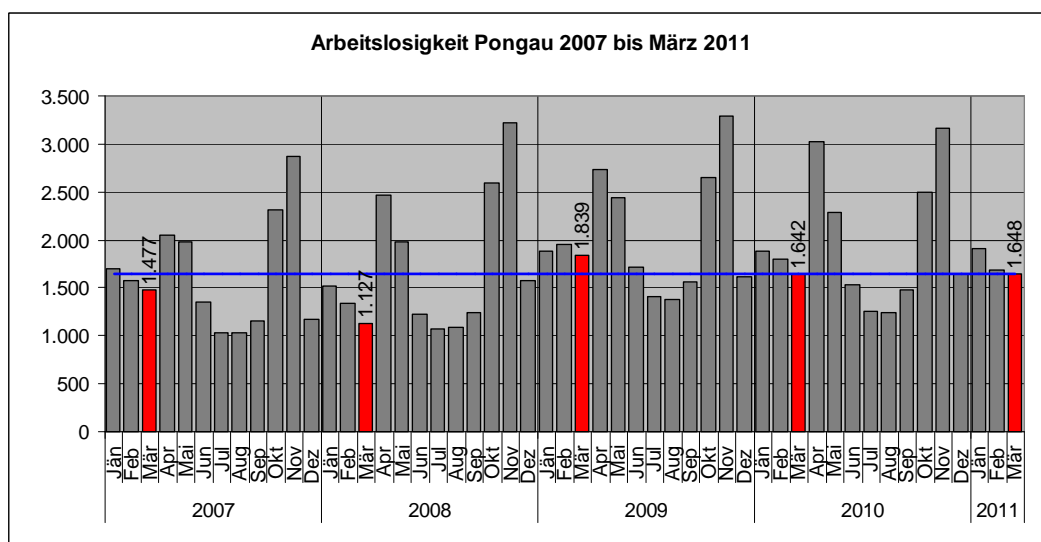
ARBEITSLOSIGKEIT IM PONGAU

Auch im Jahr 2010 war der Pongauer Arbeitsmarkt noch immer von der Krise geprägt, obwohl die Arbeitslosenzahlen seit Februar 2010 fast kontinuierlich gesunken sind. Allerdings liegt das Niveau weiterhin deutlich über dem von vor der Krise. Die Situation im Pongau entspricht damit dem Trend des gesamten Bundeslandes.

Allerdings kam es im heurigen März gegenüber dem März 2010 zu einem leichten Zuwachs der Arbeitslosigkeit von +0,4 % bzw. +6 Personen. Damit sind im **März 2011** aktuell **1.648 Personen im Pongau arbeitslos** gemeldet.

Zwischen **Männer- und Frauenarbeitslosigkeit** zeigt sich im Pongau eine starke unterschiedliche Dynamik:

Die Arbeitslosigkeit ist bei den Männern im heurigen März mit -14,1 % (-143 Männer) gesunken, während mit +23,6 % (+149 Frauen) deutlich mehr Frauen arbeitslos waren, allerdings waren die Frauen zuvor nicht so stark von der steigenden Arbeitslosigkeit betroffen wie die Männer.



2-Jahresvergleich

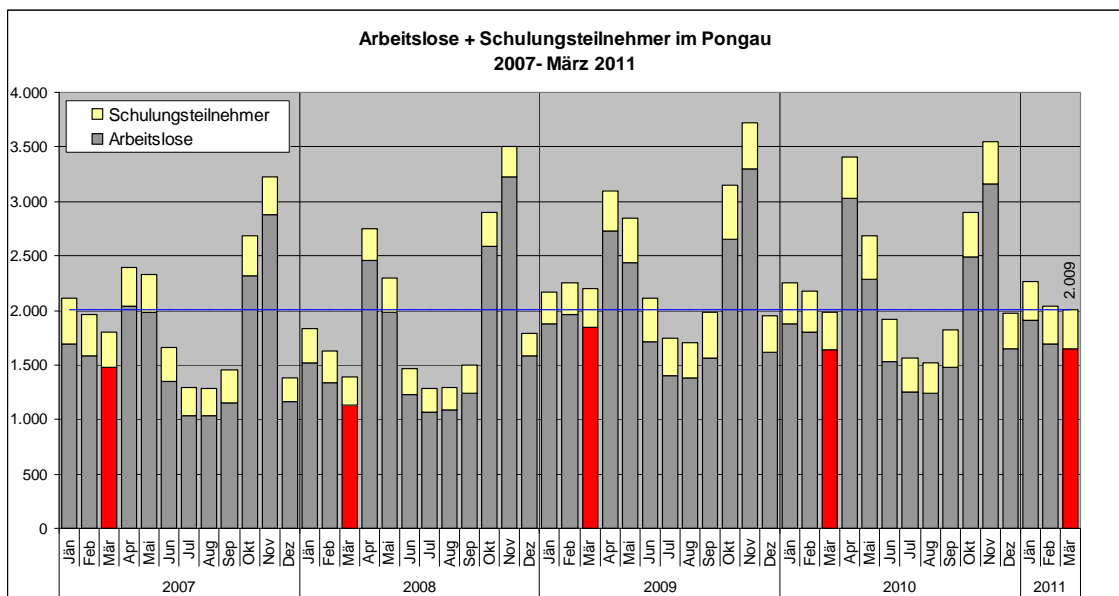
Verglichen mit dem Höchststand der Arbeitslosigkeit im März 2009 kam es 2011 zu einem Rückgang von -10,4 % bzw. -191 Personen.

3-Jahresvergleich

Die Arbeitslosenzahlen im Pongau liegen 2011 immer noch um +46,2 % bzw. +521 Personen über dem Niveau von vor der Krise im März 2008.

ARBEITSLOSE INKLUSIVE SCHULUNGSTEILNEHMER

Zählt man die Schulungsteilnehmer bei den Arbeitslosen dazu, sind mit **März 2011** aktuell **2.009 Personen** im Pongau von **Arbeitslosigkeit** betroffen. Das ergibt einen Zuwachs der Arbeitslosen plus Schulungsteilnehmer von +1,3 % bzw. +25 Personen.



2-Jahresvergleich

Verglichen mit dem Höchststand der Arbeitslosigkeit im März 2009, kam es – wenn man die Arbeitslosen und Schulungsteilnehmer zusammenzählt – zu einem Rückgang der Arbeitslosigkeit im Pongau von -8,6 % bzw. -188 Personen.

3-Jahresvergleich

Die Arbeitslosenzahlen plus Schulungsteilnehmer liegen im Pongau immer noch um +44,7 % bzw. +621 Personen über dem Niveau von vor der Krise im März 2008.